

Eröffnungsschießen des Kgl. Schützenbundes Malmedy-St.Vith

## **Neue Rekorde beim Eröffnungsschießen**

Montenau, den 6. Mai 2012

**Am Sonntagnachmittag fand das Eröffnungsschießen des Kgl. Schützenbundes Malmedy-St.Vith in Montenau statt. Der traditionelle Festzug, der die Vereine zur Schützenhalle führte, wurde vom Kgl. Musikverein Einigkeit Montenau musikalisch begleitet. Hierbei war den Schützen der Wettergott gut gesonnen, denn erst kurz vor dem Festzug hatte es aufgehört zu regnen.**

Beim Start des Schießwettstreits ging zwar noch eine Regenschauer runter, da der Rest des Nachmittags praktisch regenfrei war, herrschten in beiden Durchgängen gleichartige Schießbedingungen. Dass bei ausreichenden Lichtverhältnissen ein blendfreies Schießen möglich war, war einer der Gründe für die guten Schießergebnisse beim diesjährigen Eröffnungsschießen. So wurden in den Vereinswertungen zwei neue Bundesrekorde aufgestellt und auch in den Einzelwertungen wurde sehr oft die Höchstwertung von 36 erzielt.

Der Bundesvorstand war sehr über die Anzahl teilnehmender Schützen erfreut. Leider trat ein Verein, wie bereits im Vorjahr, nur mit zwei Schützen an. Die anderen zwölf Vereine zeigten jedoch große Geschlossenheit, so gingen bei diesen Vereinen insgesamt 174 von 180 möglichen Schützen an den Start. Erfreulich war auch die Tatsache dass bei etlichen Vereinen neue Gesichter zu sehen waren. Für eine angenehme Überraschung sorgte der Schützenverein Büllingen, der in der B-Gruppe den Sprung aufs Podium schaffte. Hervorzuheben ist auch das Comeback des Schützenvereins Heppenbach, der in allen drei Gruppen unter die ersten drei kam.

In der A-Gruppe konnten lediglich vier Vereine die 170-Ringe-Marke überbieten. Mit ausgezeichneten 176 Ringen konnte der Schützenverein aus Elsenborn wieder einmal überzeugen und den Sieg in der A-Gruppe einfahren. Bei der Vergabe des zweiten Platzes ging es ganz eng zu, da die Schützenvereine aus Heppenbach und Meyerode beide sehr gute 174 Ringe erzielten. Nun musste die Anzahl geschossener Zwölfer den Ausschlag geben, und dieser viel mit elf zu zehn zu Gunsten der Heppenbacher Schützen aus.

Auch in der B-Gruppe wusste der Schützenverein Elsenborn zu überzeugen, mit 175 Ringen wurde der beim Eröffnungsschießen 2010 vom Schützenverein Meyerode aufgestellte Bundesrekord um zwei Ringe überboten.

Mit deutlichem Abstand folgt hier auf Platz zwei der Schützenverein Heppenbach, der noch 167 Ringe erzielte. Um den dritten Platz kämpften der Schützenverein Büllingen und der Schützenverein Schönberg, immerhin der Vorjahresgesamtsieger der B-Gruppe, beide kamen auf 166 Zähler. Bei der Auszählung der erzielten Zwölfer konnte sich der Außenseiter Büllingen mit fünf zu vier durchsetzen. Eine Tatsache die den Bundesvorstand sehr erfreut und wieder einmal belegt, dass auch die nicht favorisierten Vereine es aufs Podium schaffen können. Im Vorjahr gelang dies den Schützenvereinen

Medell und Born und im Jahr davor den Schützenvereinen Faymonville, Rocherath und nochmals Born.

In der C-Gruppe gelang den favorisierten Elsenbornern mit 169 Ringen ebenfalls ein souveräner Sieg. Auf den zweiten Platz kam der Schützenverein Schönberg mit guten 163 Ringen. Auf den dritten Platz landete der Schützenverein Heppenbach mit 162 Ringen. Den Heppenbachern gelang somit bei diesem Bundesschießen der dritte Podiumsplatz, was man durchaus als ein Comeback bezeichnen kann, da sie bei den Bundesschießen in den zwei Vorjahren die C-Gruppe nicht komplett besetzt hatten.

In der Gesamtwertung der drei Gruppen konnte der Schützenverein Elsenborn mit 520 Ringen einen neuen Bundesrekord aufstellen, der bisherige Bundesrekord lag bei 518 Ringen und wurde 2010 beim Eröffnungsschießen durch den Schützenverein Meyerode aufgestellt und beim Schlussschießen 2010 durch die Elsenborner Schützen egalisiert. Der Schützenverein aus Heppenbach konnte mit 503 Ringen ebenfalls noch die 500-Ringe-Marke überbieten. Die Heppenbacher Schützen richten übrigens am 17. Juni das zweite Wertungsschießen des Schützenbundes aus.

### **Einzelwertungen: Bester Tagesschütze und Ehrenkreuz**

Bei der Ermittlung des besten Tagesschützen gab es diesmal ganze dreizehn Anwärter, die die höchste Ringzahl von 36 erzielen konnten, eine rekordverdächtige Anzahl!

Dies waren: Thomas Arimont (Born), Nadja Backes, Sacha Langer und Andy Lentz (alle Elsenborn), Benoit Serexhe (Faymonville), Thierry Nelles und Berthod Servais (beide Heppenbach), Alain Adams, Erwin Feyen, Manuela Jodocy und Freddy Kohnen (alle Meyerode), Richard Hoffmann (Rodt) und Freddy Wio (Schönberg). Gleich zehn von ihnen erreichten eine Teilerwertung über 37,0! Mit einer Teilerwertung von 37,90 setzte sich aber schließlich Andy Lentz durch (es gab zwei Zweitplatzierte mit 37,60), bei der abendlichen Preisverteilung konnte er die grüne Eichel in Empfang nehmen: eine Auszeichnung die einem Schützen verliehen wird, der zum zweiten Mal bester Tagesschütze bei einem Bundesschießen wird.

Bei der Vergabe des Ehrenkreuzes gab es mit neun Schützen, die die höchste Wertung von 36 Ringen erzielen konnten, ebenfalls eine große Anzahl Anwärter: Rolf Schröder (Elsenborn), Norbert Lenz, Markus Niessen, Bernd Meyer und Robert Servais (alle Heppenbach), Ludwig Adams (Meyerode), Patrick Margreve (Montenau) sowie Pascal Rauw und Marie-Christine Schröder (beide Rocherath). Mit Rolf Schröder und Bernd Meyer gelang es lediglich zwei von Ihnen beide Kabelschüsse in die 12 zu setzen. Somit musste die Teilerwertung des ersten Kabelschusses den Ausschlag geben und dieser fiel mit 12,8 zu 12,4 zu Gunsten von Rolf Schröder aus, der somit bei der abendlichen Preisverteilung sein bereits sechstes Ehrenkreuz überreicht bekam.

## **Resultate**

Gruppe A: 1. Elsenborn 176 Ringe, 2. Heppenbach 174 (11x 12), 3. Meyerode 174 (10x 12), 4. Schönberg 170, 5. Born 168, 6. Montenau 168, 7. Rocherath 167, 8. Büllingen 167, 9. Rodt 166, 10. Amel 166, 11. Medell 163, 12. Faymonville 155, 13. Nidrum 31;

Gruppe B: 1. Elsenborn 175 Ringe, 2. Heppenbach 167, 3. Büllingen 166 (5x 12), 4. Schönberg 166 (4x 12), 5. Meyerode 165, 6. Born 164, 7. Medell 163, 8. Montenau 162, 9. Rodt 162, 10. Amel 162, 11. Rocherath 160, 12. Faymonville 152, 13. Nidrum 29;

Gruppe C: 1. Elsenborn 169 Ringe, 2. Schönberg 163, 3. Heppenbach 162, 4. Meyerode 160, 5. Montenau 159, 6. Rodt 159, 7. Medell 158, 8. Amel 154, 9. Born 146, 10. Büllingen 130; 11. Rocherath 98, 12. Faymonville 64;

Gesamt: 1. Elsenborn 520 Ringe, 2. Heppenbach 503, 3. Schönberg und Meyerode 499, 5. Montenau 489, 6. Rodt 487, 7. Medell 484, 8. Amel 482, 9. Born 478, 10. Büllingen 463, 11. Rocherath 425, 12. Faymonville 371, 13. Nidrum 60;

Beste Tagesschütze: Andy Lentz (Elsenborn) Teiler 37,90 (Auszeichnung: grüne Eichel);

Ehrenkreuz: Rolf Schröder (Elsenborn) 36 Ringe (Kabellschüsse: 12/12).

Die Einzelergebnisse aller Schützen sind auf der Internetseite [www.schuetzen.be](http://www.schuetzen.be) zu finden.



**GRKUNDE**  
Trophäe  
Gewonnen am 12. Juni 2016  
im Rahmen der 1. Runde  
des 1. Gröden-Golfturniers  
2016  
Gewonnen von  
Herrn [Name]

**GRKUNDE**  
Trophäe  
Gewonnen am 12. Juni 2016  
im Rahmen der 1. Runde  
des 1. Gröden-Golfturniers  
2016  
Gewonnen von  
Herrn [Name]

**GRKUNDE**  
Trophäe  
Gewonnen am 12. Juni 2016  
im Rahmen der 1. Runde  
des 1. Gröden-Golfturniers  
2016  
Gewonnen von  
Herrn [Name]